

Der Kindergarten Westeroode in der Waldschule

Eine Wanderung um den Marienteich

Auch im Jahr 2011 hatten wir den Kindergarten Westeroode zu Besuch am „Sonnenstübchen“ (Waldschule). Nachdem wir erst einmal gefrühstückt hatten, gingen wir auf Wanderschaft. Zuerst besuchten wir die Ameisen, die für die Kinder immer wieder sehr interessant sind. Nach ausführlichen Erklärungen meinerseits ging es weiter vorbei an den Steinehaufen, Infotafeln zum Insektenhotel.

Was ein Insektenhotel ist, war die häufigste Frage. Nach diesen viele, neuen Eindrücken unternahmen wir eine kleine Wanderung rund um den Marienteich, wo die Kinder dann herumtollen, über Baumstämme klettern und spielen konnten. Der Rückmarsch führte uns noch einmal zum „Sonnenstübchen“, wo die Kinder sich mit Getränken, Kekse und Schokolade stärken konnten. Gegen 12.15 Uhr endete dann ein toller Erlebnistag.

Ein Walderlebnistag der besonderen Art.

Junge Bergsteiger wollen hoch hinaus.

Am 04.10.2011 kam der Kindergarten Westeroode erneut zu uns, um einen Walderlebnistag in Form einer Besteigung des Eichenberges zu erleben. Wir trafen uns an der Talstation, um mit der Bergbahn hinaufzuschweben. Oben angekommen erzählte ich Ihnen die Geschichte von Heinrich dem Vierten. Die Kinder konnten viel zu der Geschichte beitragen. Nach Umrundung des Burgberges ging es dann zur Säperstelle und dem Sachsenbrunnen, wo die Kinder frisches Quellwasser genießen konnten.

Danach hatten wir in der Harzklub Schutzhütte gefrühstückt, um uns für den Aufstieg zum Eichenberg zu stärken. Und dann ging es los zur letzten Etappe dieses vormittäglichen Abenteuers, der Aufstieg zum 486 m hohen Eichenberg. Die Kinder waren mit Eifer dabei, auch wenn es schon anstrengend war, schafften alle den Aufstieg. Oben am Gipfelkreuz gab es für alle Schokobons und als Anerkennung bekam jeder eine Anstecknadel. Zum Schluss trugen wir uns noch in das Gipfelbuch ein. Dann machten wir uns auf den Rückweg über den Spitzbubenweg zum Diaskop. Dort konnten die Kinder noch einen Blick auf den Burgberg werfen und sehen wie die Harzburg früher ausgesehen hat.

Nun ging es zurück zu unseren Ausgangspunkt und zur Belohnung erstrahlte ein Regenbogen über Bad Harzburg. Man sah unseren jungen Bergsteigern an, dass sie ein wenig müde und erschöpft waren. Ein toller Ausflug ging zu Ende. Fortsetzung folgt!